

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
BOB	S0262/17	26.09.2017
zum/zur		
F0172/17 – Stadträte Hausmann und Ehlebe, SPD-Stadtratsfraktion		
Bezeichnung		
Schließung der Sparkassenfiliale in Rothensee		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		04.10.2017

In der Stadtratssitzung am 14.09.2017 wurde folgende Anfrage gestellt:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
durch die andauernde Niedrigzinspolitik der EZB und dem fortschreitenden Digitalisierungsprozess im Bankensektor kommt es zunehmend zu Schließungen von Sparkassenfilialen im Stadtgebiet. Aus Kostenersparnisgründen wird das Personal an wenigen Hauptstandorten, die räumlich weit voneinander entfernt liegen, zentriert. Im günstigsten Fall verbleiben für die Menschen an den geschlossenen Standorten noch SB-Automaten für ihre Bankgeschäfte. Aktuell betrifft dies die Filiale in Rothensee. Viele Menschen aus Rothensee, vor allem ältere Bürgerinnen und Bürger, sind darüber sehr verärgert. Die oft langjährige und treue Kundschaft fühlt sich durch den Abzug der Filiale im Stich gelassen, denn viele ältere Menschen nehmen nicht am Onlinebanking teil und nutzen auch nicht die Bankautomaten zum Geld abheben. Ihnen ist der regelmäßige und in die Alltagsstruktur fest integrierte Gang zur Sparkasse wichtig und der persönliche Kontakt zu einer Fachberaterin oder einem Fachberater, der behilflich ist. Dafür entrichten sie die entsprechenden Gebühren. Zudem fahren vor allem Menschen im hohen Alter auch nicht mehr kilometerweit mit der Straßenbahn oder dem Bus durch die Stadt, um zum nächstmöglichen Bankschalter zu gelangen.

Wir haben daher folgende Fragen:

1. Besteht für die Sparkassenfiliale in Rothensee die Möglichkeit einer tageweisen Öffnung?
2. Wäre eine Kooperation mit der nahe gelegenen Postfiliale oder Lotto-Toto-Stelle denkbar?
3. Käme im Falle der Anhebung des Zinsniveaus perspektivisch eine Wiedereröffnung der Filiale infrage?

Wir bitten um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Beantwortung unserer Fragen.

Zu der Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:

Wie bereits mündlich in der Stadtratssitzung vom 14.09.2017 ausgeführt, hat der Verwaltungsrat der Stadtparkasse bezüglich der Filiale Rothensee Beschlüsse gefasst, die sich derzeit bereits in der Umsetzung befinden.

Danach wird die Filiale zum Ende des Jahres 2017 geschlossen.

Eine Prüfung der Fragen 1 und 2 ist somit nicht mehr sachdienlich.

Es ist aber geplant, zeitgleich mit der Schließung der Filiale eine Selbstbedienungszone zu eröffnen.

Derzeit wird in den Gremien der Stadtparkasse die Standortdiskussion dazu geführt. Ziel ist es, die SB-Zone ortsnah zum jetzigen Filialenstandort einzurichten.

Die Frage 3 ist rein spekulativ und kann deshalb zum heutigen Zeitpunkt ebenfalls nicht beantwortet werden.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkasse verfügen über alle diesbezüglichen Informationen ebenso wie ich.

Dr. Trümper